

Wie lange kann man sich krankschreiben lassen?

Beitrag von „alias“ vom 18. Dezember 2009 09:29

Die Kollegin wird dies wohl noch eine Zeit so handhaben - aus guten Gründen:

- Erstens ist sie wirklich krank. Burnout und psychische Erkrankungen SIND anerkannte Krankheitsbilder - es gibt jedoch Therapien und somit Hoffnung auf genesung. Ich gehe davon aus, das du keinen Einblick in ihre Krankenakte genommen hast und daher nicht beurteilen kannst, welches Krankheitsbild wirklich vorliegt.
- Zweitens müsste sie bei vorzeitiger Zuruhesetzung wegen Dienstunfähigkeit mit weniger Pension auskommen. Daher kann man ihr nicht verdenken, dass sie darauf hofft, wieder gesund zu werden.
- Die Krankheit darf meines Wissens nicht länger als 1 Jahr dauern, sonst erfolgt eine amtsärztliche Überprüfung auf Dienstunfähigkeit. Falls die Kollegin nach 11 Monaten und 29 Tagen wieder für einen Tag zum Dienst erscheint, beginnt die Uhr von vorn zu laufen.